V-3-004: Beitritt Berlins zur Initiative der altersfreundlichen Städte und Gemeinden der WHO

Antragsteller*innen Katharina Fischer (KV Berlin-Mitte)

Von Zeile 3 bis 6 löschen:

Wir wissen um den demografischen Wandel – der Anteil von Seniorinnen und Senioren in der Bevölkerung wird stetig wachsen~~. In dieser Gruppe können und sollten wir zukünftig noch mehr Stimmen gewinnen~~. Wir sollten unsere sozialpolitische und senior:innenpolitische Kompetenz öfter in die Öffentlichkeit bringen und unser Engagement auf diesem Gebiet noch erhöhen.[Leerzeichen]

In Zeile 14:

Das Netzwerk ~~will~~ will

In Zeile 28:

- Präsenz auf der Website des ~~Netzwerks~~ Netzwerks

In Zeile 42:

- Der Ausbau und die Instandsetzung der Fuß- und ~~Radwege~~ Radwege

Von Zeile 53 bis 54:

- Barrierefreie Möglichkeit zur Teilhabe an allen Facetten des gesellschaftlichen Lebens, Vermeidung auch von digitalen ~~Barrieren~~ Barrieren

Begründung

Die Motivation sollte nicht sein, Stimmen zu gewinnen, sondern sich mit dem Thema "Alter" ernsthaft auseinanderzusetzen.

Unterstützer*innen

Tjado Stemmermann (LV Grüne Jugend Berlin), Yannick Brugger (LV Grüne Jugend Berlin), Elina Schumacher (LV Grüne Jugend Berlin), Aron Hävernick (LV Grüne Jugend Berlin), Katinka Wellnitz (LV Grüne Jugend Berlin)